

Verstappen jubelt zu früh: Pole nach Strafe in Katar verloren!

Max Verstappen verliert Pole-Position für das Rennen in Katar nach Qualifying-Strafe. George Russell startet von Platz eins.

Katar - Max Verstappen, der frisch gebackene Weltmeister, durfte nur kurz über seine Pole-Position beim Großen Preis von Katar jubeln. Wie **Heute.at** berichtete, wurde ihm die Pole wegen Behinderung des Mercedes-Piloten George Russell im Qualifying aberkannt. Verstappen darf zwar von Position zwei ins Rennen gehen, doch die direkte Verantwortung für diese Entscheidung liegt bei der Rennleitung, die ein mildes Urteil fällte – der Niederländer muss lediglich einen Platz zurück. Russell erhält nun die Pole-Position und geht mit dem Ziel in den Wettbewerb, wichtige Punkte für seine Mannschaft zu sichern.

Im Qualifying selbst war die Spannung greifbar: Verstappen setzte mit einer Zeit von 1:21.085 Minuten zunächst die Bestmarke, bevor Russell mit 1:20.983 Minuten ganz vorne lag. Bei **Formula1.com** wurde berichtet, dass das Qualifying von knappen Abständen geprägt war, so dass die Top-Piloten wie auch Lando Norris auf den großen Showdown beim Finale hinarbeiten mussten. Piastri und Norris schafften es ebenfalls, sich im vorderen Feld zu platzieren, während andere Fahrer wie Alonso und Stroll Schwierigkeiten hatten, in die entscheidende Phase des Qualifyings vorzurücken.

Die Auswirkungen der Entscheidung

Details

Vorfall	Sport
Ursache	Behinderung
Ort	Katar
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.heute.at• www.formula1.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at